



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

04.11.2022

**Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses am 17.11.2022
Anfrage der Stadträtin Regina Schöps (MitBürger & Die PARTEI) zur Erweiterung des
Sozialberatungsangebotes**

Vorlagen-Nummer: VII/2022/04810

TOP:

Antwort der Verwaltung:

1. Wann ist mit einem Start des erweiterten Beratungsangebotes zu rechnen? Welche Themen beziehungsweise Fragestellungen sollen abgedeckt werden?

Im Moment sehen wir noch keinen Bedarf eines gesonderten Beratungsangebotes. Aktuell ist in der Miet- und Energieschuldenberatung noch kein großer Andrang zu verzeichnen. Hinzu kommt, dass die möglichen Themen noch nicht klar definierbar sind, was zum Teil mit noch ausstehenden Gesetzesänderungen zusammenhängt.

2. Welche/r Standort/e ist/sind für die Beratung vorgesehen?

Geplant ist ein Standort in der Innenstadt.

3. Wie oft beziehungsweise an welchen Tagen und zu welchen Zeiten soll die Beratung angeboten werden?

Die Beratung soll zunächst 1mal wöchentlich angeboten werden.

4. Wird es ausschließlich Vor-Ort-Beratungen geben oder ist die Nutzung digitaler Formate oder von aufsuchender Beratung geplant?

Dieses Beratungsangebot ist ausschließlich ein Vor-Ort-Angebot, da die Situation, dass unterschiedliche Bereiche anwesend sein sollen die Chance bietet, Themen gleich vor Ort zu klären.

Parallel dazu plant das Jobcenter das Projekt „Energielotsen“ als mobiles Beratungsangebot für Leistungsempfänger.

5. Welche zivilgesellschaftlichen Akteure sollen in das Angebot in welcher Weise einbezogen werden?

Auf das Angebot der Migrant*innenorganisationen werden wir zurückkommen. Weitere Akteure sind nicht geplant.

Katharina Brederlow
Beigeordnete